

# Protokoll der NuK Vorstandsrunde vom 30.03.2015

Anwesend:

Rainer Verhülsdonk  
Margot Dassel  
Peter Becker  
Petra Baaken  
Johannes Baaken  
Walter Mertzen  
Matthias David

- **Plattdeutscher Nachmittag**

Benötigt werden Teller, Tassen, Löffel und Gabelchen, sowie Geschirrtücher und Spülmittel. Zudem Kühl- und Spülmöglichkeit. Welcher Bestand im Gemeinschaftsraum zur Verfügung steht, wird von Petra überprüft. Wir rechnen mit 200-300 Personen, dementsprechend zirka 30 Kuchen. Petra übernimmt die Federführung. Mattes schreibt die Rundmail für die Spenden. Kuchen sollen am 26.04. um 14:00 Uhr gebracht werden. Mattes schafft eine zweite Kaffeemaschine gleicher Bauart an (Bereits erledigt). Johannes und Mattes stehen nicht für den Service zur Verfügung, da der eine moderiert und der andere fotografiert.

- **Vereinswerbemittel**

Matts holt einen Kostenvoranschlag ein. Angeschafft werden soll mindestens ein Transparent für den Hintergrund der Cafeteria.

- **Osterfeuer**

Wir sagen das Osterfeuer bei Regen ab, warten damit aber bis Samstag Mittag. Getränke bringt wieder jeder selber mit. Es wird nicht gegrillt. Wir kaufen 10 x 10 Bockwürste, frische Brötchen, sowie Senf (1 x) und Ketschup (2x). Walter kümmert sich um die Würstchen/Senf/Ketschup, Rainer um die Brötchen, sowie um den Stockbrotteig. Mattes bringt den großen Diebelsschirm mit (falls dieser in die Aufnahme passt), sowie Bierbänke und Stehtische. Walter besorgt Stroh für's Anfeuern und Mattes denkt an das Vogelhäuschen für die Spenden und an den Gasbrenner samt Gasflasche.

Von der Spende von Mario Herold werden 50 bunte Eier gekauft und im Körbchen angeboten. Keine Versteckaktion mehr wie im letzten Jahr.

- **Zeltlager**

Nach Ostern präsentiert und Rainer den Ablauf des Zeltlagers. Diesen wird er mit Christian Sasse ausarbeiten. Mit dem genauen Programmablauf erfolgt dann die endgültige Aufforderung zur Anmeldung. Rainer erhält von Mattes die Liste der Zusagen (bereits geschehen). Johannes erkundigt sich nach dem Preis für den Toilettenwagen.

- **JHV 2015**

Die JHV findet im Anschluss an das Zeltlager statt. Dieses Mal aber erst um 15:00 Uhr. Einladung muss bis max. 15.05.2015 versendet werden. Geplant sind folgende Punkte:

- Begrüßung + Jahresrückblick
- Feststellen der Beschlussfähigkeit
- Bericht Kassenwart und Prüfer

- Entlastung des Vorstands
- Wahl eines Wahlleiters
- Neuwahl 1. Vorsitzender
- Neuwahl Kassenwart
- Neuwahl Kassenprüfer
- Neuwahl Beisitzer / Bestätigung der kommissarischen Beisitzer
- Verschiedenes
  - Termin Obsternte / nächster Versuch

- **Boulebahn**

Die Bruderschaft hat den Bau für gut befunden und genehmigt. Die angedachte L-Form wird nicht gebaut, sondern in der Geraden verlängert. Zwischen beiden Bahnen wird eine Lücke gelassen. Die Bahnen werden nun mit 4, anstelle wie bisher drei Begrenzungsbalken gebaut, bzw. nachgerüstet.

Saisonstart ist der Mittwoch nach Ostern. Infomail erfolgt durch Mattes

- **Bücherzelle**

Der Standort wurde mit der Bruderschaft bestimmt und für gut befunden. Der Briefkasten soll zeitgleich umziehen. W.Gietmann hatte zugesagt, dass er sich um die Verlegungsgenehmigung kümmern wird. Die Zelle wird von Mattes in den kommenden Tagen gesichert. Eine geeignete Werkstatt für die Wiederherstellung wird im Anschluss gesucht. Vermutlich wird dies SOS sein, die dafür mit einer Spende oder einer Einladung bedacht werden. Margot wird im ersten Jahr die Patenschaft übernehmen. Für die Gestaltung der Zelle schlug Mattes vor diese weiß zu grundieren und später nach kleinen Vorgaben in einer Aktion mit Kindern und Jugend zu gestalten.

- **Backofen und Brunnen**

Fred hat so gut wie das gesamte benötigte Holz gespendet. Es soll am Dienstag nach Ostern dort abgeholt werden. Fred stellt dafür seinen Trecker mit Anhänger zur Verfügung. Wir brauchen dabei die Hilfe von einigen kräftigen Händen.

Helmuth Lomme hat die Spende von weitem Steinen zugesagt. Mattes wird sich noch die alten Feldbrandsteine sichern, bevor die Reste von Matthias Bergmann entsorgt werden. Zudem hat Bergmann zugesagt beim Aufkoffern und Verdichten zu helfen, sowie die Pflasterung des Umfeldes zu übernehmen.

Der Bau des Brunnens wird einstweilen noch geschoben.

- **Buch Achterhoek**

Johannes fasste den Fortschritt zum Buchdruck zusammen.

- **Des Weiteren**

- Ausdruck des Katasters für Rainer wird bearbeitet.
- Bezüglich des Greenings sollten wir einen runden Tisch fördern.
- Der Einladung der Schützen für den 25. April sollten wir folgen. Margot, Peter, Rainer, Mattes und event. Ina werden für den NuK dort erscheinen. Als Geschenk sind 50 Euro Bargeld eingeplant.
- Rainer informierte über seine Idee des Niedrigseilgartens.